



KONZERNHALBJAHRESBERICHT

zum 30. Juni 2022

*“The future is already here
It’s just not very evenly distributed.”
William Gibson*

INHALTSVERZEICHNIS

1. <u>VORWORT DES VORSTANDS</u>	3
2. <u>GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS</u>	7
3. <u>HALBJAHRES-KONZERNABSCHLUSS</u>	8
4. <u>VERKÜRZTER KONZERNANHANG</u>	13
5. <u>ZWISCHENLAGEBERICHT</u>	21
6. <u>PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT</u>	26
7. <u>ORGANE DER GESELLSCHAFT</u>	26

1. Vorwort des Vorstands

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Freunde und Unterstützer von NAGA,

das Jahr 2022 gestaltet sich in vielerlei Hinsicht ereignisreich und turbulent. Nach einem sehr erfolgreichen Jahresstart für NAGA hat der rapide Krypto-Einbruch die gesamte Gruppenperformance über alle Sparten im Bereich Handelsaktivitäten stark beeinflusst. Zudem musste sich NAGA durch den Rückzug aus Großbritannien Ende 2021 neu orientieren und das Europa-Geschäft stark skalieren, welches erfolgreich gelungen ist.

Der Krieg zwischen Ukraine und Russland hat die Stimmung an den Finanzmärkten, aber auch vor allem die Stimmung der Anleger tief gedrückt. So gab es im Gegensatz zum Frühjahr 2021 im Laufe der ersten Monate in 2022 ein stark sinkendes Interesse am Aktienmarkt. Angst vor einer raschen Rezession, getrieben durch Inflation und geopolitische Konflikte, haben die Welt der Anleger dominiert. Die Kosten pro Neukunden schnellten in die Höhe, die Handelsaktivität erreichte neue Tiefpunkte, vor allem im April sowie Mai. NAGA hat dies besonders an der verringerten Aktivität der Kunden sowie am allgemein sinkenden Interesse an der Tradingplattform gespürt.

Nichtsdestotrotz hat es NAGA geschafft, die ersten sechs Monate auf der Umsatzseite so stark wie noch nie abzuschließen, wenn auch das Wachstum unter diesen Marktbedingungen sich nicht als effizient erweisen konnte. Das Sentiment der Investoren hat sich im Zuge dessen auch schnell von Umsatz sowie Wachstum hin zu Gewinn orientiert.

Folglich geriet die NAGA-Aktie – wie viele anderen Wachstumswerte, insbesondere in der Technologiebranche – unter starken Druck und hat in Verbindung mit marktbedingten notwendigen Wertberichtigungen in den Jahresabschlüssen 2020 und 2021 sowie entsprechenden Prognoseanpassungen (auch für 2022) deutlich an Boden verloren.

Das NAGA-Management hat umgehend reagiert und aufgrund der veränderten Marktbedingungen einen vollständigen Strategiewechsel und eine konsequente Umstrukturierung eingeleitet. Die Kernaufgaben unserer Umstrukturierung stellen die volle Konzentration auf unser Handelsgeschäft und die Senkung der Akquisitionskosten bei gleichbleibendem Lebenszeitwert dar. Jetzt zum Jahresende 2022 machen sich die positiven Effekte der umfangreichen Maßnahmen deutlich bemerkbar, spiegelten sich allerdings noch nicht in den Ergebniskennzahlen des ersten Halbjahres 2022 wider, in dem wir bei Konzernumsatzerlösen von EUR 35,0 Mio. (H1 21: 23,2 Mio.) ein Konzern-EBITDA von EUR -2,7 Mio. (H1 21: EUR -0,2 Mio.) sowie ein Halbjahresergebnis von EUR -19,1 Mio. (hierin

enthalten die Abwertung langfristiger Krypto-Vermögenswerte in Höhe von rund EUR 12 Mio.; H1 21: EUR -2,8 Mio.) erwirtschaftet haben.

Im laufenden zweiten Halbjahr 2022 konnten wir unser operatives Ergebnis auf Basis umfangreicher Kostensenkungen deutlich verbessern. Für alle unsere drei Produkte NAGA Trader, NAGAX und NAGA Pay haben wir die Marketingkosten reduziert und konzernweit rund 20 % des Personals abgebaut. Mit der Komplettierung unseres Produktangebots konnten wir die Forschungs- und Entwicklungskosten für NAGAX und NAGA Pay erheblich kürzen und zugleich für beide Produkte die operativen Kosten signifikant senken. Im Ergebnis ist es uns gelungen, die Kostenbasis von EUR 20 Mio. im ersten Quartal 2022 auf EUR 12 Mio. im vierten Quartal 2022 zu verringern. Zugleich sind die Kosten pro Akquisition von in der Jahresspitze EUR 1.609 auf nun EUR 613 zurückgegangen. Wir fokussieren uns dabei auf die wissenschaftliche Auswertung der Daten unserer Kundenstruktur. Die hierdurch verbesserten Konversionsraten führen zu niedrigeren Kosten pro Akquisition bei gleicher Lead-Basis.

Auch der Blick auf die Transaktions- und Benutzer-KPIs bestätigen uns in der Richtigkeit der umgesetzten Maßnahmen, das vierte Quartal 2022 stellt sogar neue Bestwerte bei der Anzahl an Neueinzahlern auf: Die durchschnittlichen monatlichen FTDs (erstmalige Einzahlungen) haben sich von 1.235 im ersten Quartal 2022 auf nun 2.114 erhöht. Gleichzeitig legten die durchschnittlichen monatlichen Transaktionen von rund 664.000 (Q1 2022) auf 771.000 (Q4 2022) zu und die Anzahl der aktiven Trader wuchs auf 28.000 (Q1 2022: 27.000).

Erlösseitig konnten wir die Umsätze pro Kunde durch die geografische Diversifikation mit Kunden in über 100 Ländern steigern. Unser Europageschäft, welches im Jahr 2021 noch rund EUR 2 Mio. Umsatzerlöse erwirtschaftet hatte, ist im Laufe des Jahres 2022 auf über EUR 24 Mio. rapide gestiegen. Deutschland ist derzeit der Hauptabsatzmarkt für NAGA. Ab 2023 erwarten wir signifikante Umsatzbeiträge aus dem Wiedereintritt in den UK-Markt (dazu an späterer Stelle mehr).

Mit diesen Maßnahmen stärken wir NAGAs Position in einem sehr schwierigen Markt für Neo-Broker. NAGA wächst im operativen Geschäft und betreibt heute mit NAGA Trader, NAGAX und NAGA Pay drei vollständig ausgebaute Produktbereiche. Mit NAGA Pay und NAGAX bieten wir eine vollständige Neobanking-Plattform und ein Krypto-Ökosystem.

2023: Volle Konzentration auf die Verbesserung unserer Ergebniskennzahlen

Strategieumstellungen brauchen jedoch ihre Zeit. Während die Jahresabschlusszahlen 2022 noch kurzfristige negative Auswirkungen widerspiegeln werden, sind wir für 2023 sehr

zuversichtlich, zeitnah sichtliche Ergebnisverbesserungen erzielen zu können. Ganz konkret wollen wir die NAGA-Gruppe bis zum zweiten Quartal 2023 in die Gewinnzone bringen.

Dies wollen wir erreichen, indem wir nicht länger auf ein aggressives Umsatzwachstum, sondern auf die Erwirtschaftung stabiler und zuverlässiger Gewinne abzielen. Bei einer Verbesserung der Effizienz unseres Marketings und des Vertriebs wollen wir unseren Jahresumsatz mindestens um 25% steigern und unsere Kosten im Vergleich zu 2022 weiter signifikant senken.

2023 sind NAGA UK, NAGA Capital Seychelles und die Einführung des NAGA Institutional Desk für Volumenhändler unsere Wachstumsprojekte

Von zentraler Bedeutung für unsere Wachstumsziele ist der angestrebte Wiedereintritt in den UK-Markt. Zum Jahresende 2021 hatten wir Großbritannien – der bisher beste Markt für NAGA und zugleich der größte CFD-Markt der Welt – verlassen und mussten die Budgets auf andere Länder umverteilen, was verschiedene Ineffizienzen (u.a. einen Anstieg der Kundenaquisitionskosten) zur Folge hatte. Wir zielen bis zum zweiten Quartal 2023 darauf ab, wieder in den UK-Markt einzusteigen und unseren vorhandenen Kundenstamm zu reaktivieren. So ist es uns möglich, bei minimierten Kosten unmittelbare EBITDA-Effekte zu erzielen.

Dank unserer gerade erteilten Lizenz auf den Seychellen für NAGA Capital können wir nun außerhalb Europas stärker wachsen. Mit steigendem B2B Geschäft können wir nun mehrere Zahlungsabwickler anbieten, welche in vielen Märkten wie z.B. Latein-Amerika oder Südostasien essenziell sind. NAGA hat dort bereits viel Kundeninteresse aufbauen können, welches dank der Lizenz und der neu verfügbaren Methoden monetarisiert werden kann. Das Geschäft außerhalb Europas bietet starke Wachstumschancen, da die Akquisekosten geringer ausfallen und die Profitabilität pro Kunde im Vergleich zu Europa deutlich höher ist.

Zum Jahresanfang 2023 führen wir den NAGA Institutionel-Desk für Volumenhändler ein, welches uns erlauben wird, andere Broker, High-Frequency Desks sowie Prop-Trading anzubieten. Hierüber können wir zukünftig volumenbasiert stabile Umsätze generieren.

Danke für Ihr Vertrauen in NAGA - auf ein erfolgreiches Jahr 2023

2022 war auch für unsere Aktionäre ein schwieriges und anstrengendes Jahr, das von uns allen ein starkes Durchhaltevermögen erfordert hat. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Wegbegleitern, Unterstützern, Kunden und Aktionären von NAGA für Ihre Treue zu uns und Ihr Vertrauen in NAGA bedanken.

Seien Sie versichert, auch die zuletzt schwache Performance unserer Aktie haben wir im Blick. Das NAGA Management Team, das zuletzt auch Ende 2021, bzw. Anfang 2022 zu

Kursen von EUR 6 bis 8 seine Anteile aufgestockt hatte, glaubt an NAGA. Die in 2022 eingeleitete Umstrukturierung ist auf veränderte Marktbedingungen und nicht auf grundlegende Mängel in unserem operativen Geschäft zurückzuführen. NAGA hat heute das stärkste Produkt- und Kundenportfolio aller Zeiten und damit das Potential ein wachstumsstarkes FinTech in ein profitables und dabei noch immer innovatives Unternehmen zu verwandeln.

Zudem möchten wir uns bei Ihnen für die verspätete Veröffentlichung dieses Halbjahresberichts entschuldigen. Die Verspätung baut leider auf den ärgerlichen Verzögerungen bei der Jahresabschlussprüfung 2021, maßgeblich verursacht durch die Komplexität der Prüfungen, Anpassungen und Ressourcenengpässe auf der Prüfungsseite, auf. Für das Geschäftsjahr 2022 hat die ordentliche Hauptversammlung am 16. Dezember 2022 einen neuen Abschlussprüfer gewählt. Mit der MSW GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft aus Berlin haben wir einen Abschlussprüfer an unserer Seite, der über exzellente Referenzen im Bereich börsennotierter Wachstumsunternehmen verfügt. Wir erwarten künftig eine deutlich verbesserte Zusammenarbeit in der Abschlussprüfung mit fristgerechter Veröffentlichung unserer Abschlüsse.

2023 wird ein spannendes Jahr für NAGA. Wir freuen uns auf die Umsetzung unserer Wachstumsprojekte und werden Sie über erzielte Fortschritte auf dem Laufenden halten.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage mit Ihren Lieben und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2023.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Bilski".

Benjamin Bilski

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Luecke".

Andreas Luecke

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Mylonas".

Michalis Mylonas

2. Gegenstand des Unternehmens

NAGA ist ein deutsches, im Freiverkehr der Frankfurter Börse notiertes Fintech-Unternehmen mit Sitz in Hamburg. Das Kerngeschäft des Konzerns ist das Online Brokerage. Hier bietet NAGA neben dem klassischen Handel auch die eigene social Trading Plattform „Naga Trader“ an. Durch die Beteiligungen an den Tochtergesellschaften ergeben sich auf Ebene des Konzerns weitere Geschäftsmodelle, welche auf der Entwicklung innovativer Finanztechnologie („Fintech“) und Blockchain Technologie basieren.

Die übergeordnete Branche der Geschäftstätigkeit ist dabei der Finanzsektor. NAGA steht in unmittelbarem B2C Kontakt. Die Abwicklung des Brokerage erfolgt durch die Tochtergesellschaften NAGA Markets Ltd., Zypern und NAGA Global LLC, St. Vincent & Grenadien, die als reine Online-Broker Handelsplattformen für CFDs, Forex, Rohstoffe, ETFs und Aktienindizes zur Verfügung stellen.

Ein weiterer Fokus des Konzerns liegt auf der Entwicklung innovativer Finanztechnologie für den einfachen Zugang zu Finanzmärkten sowie dem Handeln von Kryptowährungen.

3. Halbjahres-Konzernabschluss zum 30. Juni 2022

	30.6.2022	31.12.2021
	TEUR	TEUR
Aktiva		
Vermögenswerte		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	117.713	119.594
Sachanlagen	642	550
Nutzungsrechte	120	38
Finanzanlagen und andere Vermögenswerte	337	157
Summe langfristige Vermögenswerte	118.812	120.339
Kurzfristige Vermögenswerte		
Krypto-Vermögenswerte	931	3.333
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.626	1.557
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	12.728	34.127
Steuerforderungen	50	50
Forderungen aus Derivaten	13.006	9.379
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.342	8.583
Summe kurzfristige Vermögenswerte	33.683	57.030
Summe Vermögenswerte	152.495	177.369

	30.6.2022	31.12.2021
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
P a s s i v a		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	54.048	54.048
Kapitalrücklage	151.943	151.943
Bilanzergebnis	-60.940	-41.877
Währungsumrechnung	-8	-7
Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital	145.043	164.106
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-999	-1.007
Summe Eigenkapital	144.044	163.099
Langfristige Schulden		
Latente Steuerschulden	102	183
Summe langfristige Schulden	102	183
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.928	4.236
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0	48
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.710	8.411
Leasingverbindlichkeiten	100	0
Verbindlichkeiten aus Derivaten	399	982
Sonstige Rückstellungen	1.212	408
Summe kurzfristige Schulden	8.348	14.086
Summe Schulden	8.450	14.269
Summe Eigenkapital und Schulden	152.495	177.369



**Konzerngesamtergebnisrechnung
der The Naga Group AG, Hamburg,
vom 1. Januar bis zum 30.06.2022**

	01.01.2021 - 30.06.2022	01.01.2021 - 30.06.2021 angepasst
	TEUR	TEUR
Handelserlöse	35.018	23.219
Umsatzerlöse	35.018	23.219
Aktiviere Programmierleistungen	3.913	1.243
Gesamtleistung	38.932	24.461
Direkte Aufwendungen der Handelserlöse	3.607	1.968
Handelskosten	333	962
Bruttoertrag	34.992	21.531
Sonstige betriebliche Erträge	36	20
Entwicklungsaufwand	4.456	1.526
Personalaufwand	5.536	3.371
Marketing- und Werbeaufwendungen	20.523	13.874
Abwertung von kurzfristigen Vermögenswerten	1.951	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.303	2.947
Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	-2.742	-167
Abschreibungen	3.897	1.782
Abwertung von langfristigen Krypto- Vermögenswerten	11.995	0
Operatives Ergebnis (EBIT)	-18.634	-1.950
Finanzerträge	10	1
Finanzaufwendungen	512	458
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	-19.137	-2.407
Ertragsteuern (Aufwand (+) / Ertrag (-))	-82	345
Periodenergebnis	-19.055	-2.753
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	0	-12
Gesamtergebnis	-19.055	-2.765
Vom Periodenergebnis entfallen auf		
Aktionäre des Mutterunternehmens	-19.063	-2.752
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	8	-1
Vom Gesamtergebnis entfallen auf		
Aktionäre des Mutterunternehmens	19.063	-2.764
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	8	-1
Ergebnis je Aktie in EUR		
Unverwässert	-0,35	-0,06
Verwässert	-0,35	-0,06

**Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
der The Naga Group AG
vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2022**

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- ergebnis TEUR	Währungs- umrechnungs- rücklage TEUR	Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital TEUR	Anteile nicht beherrschende Gesellschafter TEUR	Eigene Anteile TEUR	Summe TEUR
Stand 31.12.2020 (angepasst)	42.050	100.632	-26.821	0	115.862	-382	-5.525	109.952
Barkapitalerhöhung	8.428	48.065			56.493			56.493
Kosten der Kapitalerhöhung		-2.926			-2.926			-2.926
Wandlung Wandelschuldverschreibungen	3.570	6.172			9.742			9.742
Eigenkapitalminderung aus Verkauf eigene Anteile			-4.927		-4.927			-4.927
Abgang Eigene Anteile aus Verkauf					0		5.525	5.527
Periodenergebnis/Gesamtergebnis der Periode 01.01.2021 - 31.12.2021			-10.130	-7	-10.137	-624		-10.761
Stand 31.12.2021	54.048	151.943	-41.877	-7	164.106	-1.007	0	163.099
Periodenergebnis/Gesamtergebnis der Periode 01.01.2022 - 30.06.2022			-19.063	-1	-19.064	8		-19.056
Stand 30.06.2022	54.048	151.943	-60.940	-8	145.043	-999	0	144.044

**Konzernkapitalflussrechnung
der The Naga Group AG
vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2022**

	1.1. - 30.06.2022	1.1. - 30.06.2021 angepasst
	TEUR	TEUR
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Ertragsteuern	-19.137	-2.407
Abschreibungen und Wertminderungen von Anlagevermögen	3.897	1.782
Finanzerträge und Finanzaufwendungen	502	458
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	13.947	0
	-791	-167
Cashflow vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens		
Abnahme der Rückstellungen	803	-346
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-68	0
Zunahme (-) / Abnahme (+) anderer Aktiva	-8.335	-4.703
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-6.640	2.411
Operativer Cashflow	-15.031	-2.804
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögen	0	2
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-13.898	-3.384
Einzahlungen aus der Verwendung von Geldmarktfonds	26.061	0
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-181	-10
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-167	-132
Investiver Cashflow	11.816	-3.524
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	0	-120
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-20	0
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Darlehen/Wandelschuldverschreibung	0	7.145
gezahlte Zinsen	-6	-248
Finanzierender Cashflow	-26	6.778
Nettozunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-3.241	449
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	8.583	5.233
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	5.342	5.683

4. Verkürzter Konzernanhang zum 30. Juni 2022

4.1 Angaben zum Unternehmen

Der vorliegende nicht geprüfte Halbjahreskonzernabschluss ist der konsolidierte Abschluss der The Naga Group AG („Naga AG“) und ihrer Tochtergesellschaften (zusammen „Konzern“ oder NAGA“). Die Naga AG hat ihren Sitz in Hamburg, Hohe Bleichen 12, Deutschland (Amtsgericht Hamburg, HRB 136811). Die Aktien der Naga AG waren bis zum 7. Oktober 2022 an der Frankfurter Börse im Freiverkehr (Open Market) im Segment „Scale“ notiert. Seit dem 7. Oktober 2022 sind die Aktien der Naga AG in das Basic Board-Segment des Freiverkehrs einbezogen.

Die Geschäftstätigkeit des Konzerns umfasst Brokerage mit Differenzkontrakten (Contracts for Difference, „CFD“) und Aktien, Entwicklung von Technologien für den Finanzsektor sowie Nutzung von Blockchain Technologie.

Während das erste Halbjahr 2022 für NAGA im Kerngeschäft erfolgreich verlief, war die Entwicklung des neuen Geschäftsbereichs NAGA X vom Abschwung der Kryptomärkte geprägt, welcher sich negativ auf das Ergebnis der Berichtsperiode auswirkte.

4.2 Grundlagen der Aufstellung

Der Konzernzwischenabschluss steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind. Der Konzernzwischenabschluss entspricht insbesondere den Richtlinien über die Zwischenberichterstattung in IAS 34 und erfüllt den DRS 16.

Die Anforderungen der angewandten Standards wurden erfüllt, so dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt wird. Der Konzernzwischenabschluss der NAGA wurde unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Konzernzwischenabschluss wird in EUR, der funktionalen Währung des Konzerns, aufgestellt. Soweit nichts anderes angegeben wird, werden die Finanzinformationen auf den nächsten Tausender (TEUR) gerundet dargestellt, weshalb sich Rundungsdifferenzen ergeben können.

4.3 Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis hat sich im ersten Halbjahr 2022 gegenüber dem Geschäftsjahr 2021 dahingehend verändert, dass die NAGAX Europe OÜ zum Konsolidierungskreis dazu gehört. Die NAGAX Europe betreibt die in 2022 gestartete Web3-Krypto-Social-Trading Plattform für Kryptowährungen und NFTs. Sie hat einen untergeordneten Einfluss auf die Finanz-, Vermögens- und Ertragslage des Konzerns.

Übersicht des Konsolidierungskreises der NAGA zum 30. Juni 2022

Gesellschaft	Hauptgeschäftstätigkeit	Anteilsbesitz	
		30.06.2022	31.12.2021
The Naga Group AG, Hamburg (Muttergesellschaft)	Halten von Beteiligungen	-	-
NAGA Markets Europe Ltd., Limassol, Zypern	Wertpapierhandel	100%	100%
Naga Technology GmbH, Hamburg	Softwareentwicklung	100%	100%
Naga Virtual GmbH, Hamburg	Softwareentwicklung	100%	100%
Hanseatic Brokerhouse Securities AG (HBS), Hamburg	Vertriebsgesellschaft	72,16%	72,16%
Naga Global LLC, Sankt Vincent & Grenadienen	Wertpapierhandel	100%	100%
NAGA GLOBAL (CY) LTD., Limassol, Zypern	Interne Dienstleistungen	100%	100%
NG Global West Africa Limited, Lagos, Nigeria	Vertriebsgesellschaft	99%	99%
NAGA FINTECH CO., LTD., Bangkok, Thailand	Vertriebsgesellschaft	100%	100%
Naga Pay GmbH, Hamburg	mobile Bank	100%	100%
Naga Pay UK Ltd., London, Vereinigtes Königreich	mobile Bank	100%	100%
Naga Markets Australia Pty Ltd., Eastwood, Australien	Wertpapierhandel	100%	100%
NAGA Markets UK LTD., London Großbritannien	Vertriebsgesellschaft	100%	100%
NAGA XLTD., Limassol, Zypern	Softwareentwicklung	100%	100%
NAGA X Europe OÜ, Tallinn, Estland	Kryptohandel	100%	-

4.4 Fehlerberichtigung

Im ersten Halbjahr 2021 hat NAGA erstmalig Aufwendungen zur Erlangung neuer Kunden in Höhe von TEUR 5.049 aktiviert. Voraussetzung für eine Aktivierung ist, dass die Aufwendungen unmittelbar einem neuen Kunden zugeordnet werden können. Der Konzern hat hingegen auch Aufwendungen als immateriellen Vermögenswert erfasst, die sich auf bereits bestehende Kunden beziehen. Demzufolge waren die immateriellen Vermögenswerte zu hoch angesetzt. Im Rahmen der Konzernabschlusserstellung für das Geschäftsjahr 2021 hat NAGA festgestellt, dass nicht alle im Rahmen des „Affiliate-Marketing“ getätigten Zahlungen die Anforderung an die Aktivierung von Kundenerlangungskosten nach IFRS 15 erfüllen.

Der auf das erste Halbjahr 2021 entfallende Fehler wurde berichtigt, indem jeder der betroffenen Posten folgendermaßen für dieses Halbjahr angepasst wurde:

in TEUR	vor Anpassung	Korrektur	nach Anpassung
Konzernbilanz			
Immaterielle Vermögenswerte	116.226	-2.231	113.995
Bilanzergebnis	-25.490	-2.231	-27.721
Bilanzsumme	139.070	-2.231	136.839
Konzerngesamtergebnisrechnung			
Marketing- und Werbeaufwendungen	10.745	3.129	13.874
Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	2.962	-3.129	-167
Abschreibungen	2.680	-898	1.782
Periodenergebnis	-522	-2.231	-2.753
Gesamtergebnis	-534	-2.231	-2.765
davon entfallen auf			
Aktionäre des Mutterunternehmens	-532	-2.231	-2.764
Ergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	-1	0	-1
Konzern-Kapitalflussrechnung			
Operativer Cashflow	325	-3.129	-2.804
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-6.513	3.129	-3.384
Investiver Cashflow	-6.653	3.129	-3.524
Ergebnis je Aktie			
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,03	-0,03	-0,06
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,03	-0,03	-0,06

Die Berichtigung hatte keine Auswirkungen auf das sonstige Gesamtergebnis oder den finanzierenden Cashflow im ersten Halbjahr 2021.

4.5 Schätzungen und Annahmen sowie Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Vorstand verwendet bei der Aufstellung eines Konzernzwischenabschlusses nach IFRS Annahmen und Schätzungen. Diese Annahmen und Schätzungen erfolgen nach bestem Kenntnisstand, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage des Konzerns zu vermitteln. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können von diesen Schätzungen und Annahmen abweichen.

Die in diesem Konzernzwischenabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen weitgehend denen des letzten

Konzernjahresabschlusses. Eine detaillierte Beschreibung der Rechnungslegungsgrundsätze ist im Konzernanhang enthalten.

a) Wertminderungen

Zu jedem Stichtag werden Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte dahingehend überprüft, ob Anhaltspunkte für eine eingetretene Wertminderung vorliegen.

Bei immateriellen Vermögenswerten mit unbestimmter Nutzungsdauer oder noch nicht genutzten immateriellen Vermögenswerten wird ein Wertminderungstest mindestens jährlich und zusätzlich bei Anhaltspunkten einer Wertminderung („triggering Event“) durchgeführt. Solche Anhaltspunkte lagen im ersten Halbjahr 2022 jedoch nicht vor.

b) Ertragsteuern

Um die Ertragssteuerschulden zu ermitteln, sind wesentliche Annahmen und Schätzungen notwendig, da bei einer Anzahl von Transaktionen und Berechnungen die endgültige Ertragsteuerbelastung ungewiss ist. Sofern die endgültige Steuerbelastung von den erfassten Schulden abweicht, beeinflussen diese Differenzen die laufenden und latenten Ertragsteuern. Der Konzern bedient sich zur Ermittlung seiner Ertragsteuerbelastung externer Dienstleister.

c) Beziehungen zu nahestehenden Personen

Im ersten Halbjahr 2022 wurden vom Konzern keine Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen eingegangen, die in Art und Umfang über die zum 31. Dezember 2021 bestehenden (s. hierzu Abschnitt 12. des Konzernanhangs zum 31. Dezember 2021) hinausgehen.

d) Sonstige Schätzungsunsicherheiten

Darüber hinaus beziehen sich wesentliche Annahmen und Schätzungen auf die konzerneinheitliche Festlegung von Nutzungsdauern, die Aktivierung von Kundenerlangungskosten, die Zuordnung von Krypto-Vermögenswerten sowie auf die Bestimmung der erzielbaren Beträge zur Prüfung von Wertminderungen. Neue Informationen werden berücksichtigt, sobald diese vorliegen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses wird nicht davon ausgegangen, dass sich wesentliche Änderungen gegenüber den Annahmen und Schätzungen ergeben haben.

e) Finanzinstrumente

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden angesetzt, wenn für den Konzern ein vertragliches Recht besteht, Zahlungsmittel oder andere finanzielle Vermögenswerte von einer anderen Partei zu erhalten, bzw. eine vertragliche Verpflichtung besteht, finanzielle Vermögenswerte an eine andere Partei zu übertragen. Finanzielle Vermögenswerte und

finanzielle Schulden werden ab dem Zeitpunkt angesetzt, an dem der Konzern Vertragspartei des Finanzinstruments wird. Die Bilanzierung von finanziellen Vermögenswerten, die marktüblich erworben bzw. veräußert werden, erfolgt grundsätzlich am Handelstag.

Hinsichtlich der Finanzinstrumente und dem Finanzrisikomanagement ergeben sich zum vorangegangenen Konzernabschluss, die dort unter Punkt 9 erläutert wurden, keine Unterschiede.

4.6 Erläuterungen zu einzelnen Posten der Konzernzwischenbilanz

a) Immaterielle Vermögenswerte

Entgeltlich erworbene Software, Lizenzen und gewerbliche Schutzrechte werden zu Anschaffungskosten bilanziert und linear über die erwarteten Nutzungsdauern von drei bis fünf Jahren abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer für Immaterielle Vermögenswerte mit begrenzter Nutzungsdauer wird mindestens zum Ende eines jeden Geschäftsjahres überprüft. Diese Vermögenswerte werden auf ihre Werthaltigkeit hin überprüft, sofern Indikatoren auf eine Wertminderung hinweisen. Seit dem vierten Quartal 2021 erwirbt NAGA im wesentlichen Ausmaß NAGA Coin (NGC), die als immaterielle Vermögenswerte bilanziert werden, wenn die NGC mit Investitionsabsicht erworben worden sind. Sie unterliegen keiner planmäßigen Abschreibung.

Entwicklungskosten wurden in der ersten Jahreshälfte in Höhe von TEUR 3.913 (Vj. TEUR 1.243) aktiviert und in der Gesamtergebnisrechnung als aktivierte Programmierleistungen sowie in der Kapitalflussrechnung als Auszahlung für Investitionen in das immaterielle Vermögen ausgewiesen.

Die Klassifizierung, ob eine Ausgabe kapitalisiert oder aufwandswirksam erfasst wird, trifft der Vorstand auf Basis vorgelegter Tätigkeitsnachweise. Aufgrund der anwendernahen Entwicklung von Softwareapplikationen wurden im ersten Halbjahr 2022 Aufwendungen für Programmierleistungen, Wartungsarbeiten und Bugfixing in der Gesamtergebnisrechnung in Höhe von TEUR 4.456 (Vj. TEUR 1.526) aufwandswirksam erfasst.

Darüber hinaus wurden im ersten Halbjahr 2022 Aufwendungen zur Erlangung neuer Kunden in Höhe von TEUR 1.429 (Vj. angepasst TEUR 1.929) aktiviert.

Im ersten Halbjahr 2022 wurden Abwertungen auf die mit Investitionsabsicht gehaltenen NGC in Höhe von TEUR 11.995 (Vj. TEUR 0) erfasst. Der Buchwert dieser NGC beträgt zum 30. Juni 2022 TEUR 3.329 (Vj. TEUR 7.108).

Der Firmenwert der zahlungsmittelgenerierenden Einheit („ZGE“) Brokerage unterliegt einem jährlichen Impairment Test, anhand dessen die Werthaltigkeit des Firmenwerts im Rahmen der Erstellung des Konzernabschlusses des vorangegangenen Geschäftsjahrs überprüft und bestätigt wurde. Als Grundlage diente der dreijährige Businessplan des Konzerns. Die Methode und Annahmen werden im Konzernanhang 2021 unter Textziffer 4. a) erläutert. Es liegen keine Hinweise vor, die auf eine zwischenzeitliche Wertminderung des Firmenwerts hindeuten.

b) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind mit dem Nennbetrag angesetzt und betragen zum 30. Juni 2022 TEUR 1.626 (Vj. TEUR 1.557). Davon bestehen TEUR 1.446 (Vj. TEUR 1.446) Forderungen aus Leistungen gegenüber der Naga Development Association Ltd., Belize City/Belize, („NDAL“), mit der NAGA einen Initial Token Sale im Jahr 2017 durchgeführt hat.

c) Sonstige kurzfristige Vermögenswerte

Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte in Höhe von TEUR 12.728 (Vj. TEUR 34.127) setzen sich wie folgt zusammen:

in TEUR	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung
Kurzfristige Geldanlage	1.057	27.118	-26.061
Krypto-Vermögenswerte	93	599	-506
Forderungen gegen Kunden	7.186	2.460	4.726
Abgegrenzte Aufwendungen	1.340	913	427
Überzahlung	1.054	1.054	0
Umsatzsteuerforderung	429	495	-66
Merchandise	312	316	-4
Guthaben bei PayPal, Kraken Konto und Kreditkarte	81	57	24
Kurzfristige Darlehen	342	25	317
Deposit	0	0	0
Sonstiges	834	1.090	-256
Summe	12.728	34.127	-21.399

d) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente bestehen ausschließlich aus kurzfristig kündbaren Bankguthaben in Höhe von TEUR 5.342 (Vj. TEUR 8.583).

Die in der Kapitalflussrechnung erhaltenen Beträge der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente stimmen mit dem entsprechenden Posten in der Bilanz überein. In Höhe von TEUR 3.420 (Vj TEUR 5.302) liegen Gelder bei Liquidity Providern.

e) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen TEUR 1.928 (Vj. TEUR 4.236) und haben eine Laufzeit von höchstens einem Jahr.

f) Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten betragen TEUR 4.707 (Vj. TEUR 8.411) und beinhalten im Wesentlichen Kundengelder, Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer sowie Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt.

g) Eigenkapital/Dividenden

Zum 30. Juni 2022 beträgt das gezeichnete Kapital („Grundkapital“) EUR 54.047.924 (Vj. EUR 54.047.924) und ist eingeteilt in 54.047.924 (Vj. 54.047.924) auf dem Namen lautende nennwertlose Stückaktien. Es bestehen keine besonderen Vorzugsrechte für bestimmte Aktien.

Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 11. Oktober 2021 ermächtigt, das Grundkapital der Naga AG in der Zeit bis zum 10. Oktober 2026 mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 23.127.446,00 durch Ausgabe von bis zu 23.127.446 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2021). Zum 30. Juni 2022 hat die Naga AG das genehmigte Kapital in Höhe von EUR 4.223.250,00 in Anspruch genommen.

Bedingtes Kapital

Das Grundkapital der Naga AG ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 24. Mai 2017 um bis zu EUR 8.634.164,00 zur Durchführung von Wandel- und /oder Optionsschuldverschreibungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom gleichen Tag ausgegeben werden, durch Ausgabe von bis zu 8.634.164 Stück auf den Namen lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2017 II).

Zum 30. Juni 2022 hat die Naga AG das bedingte Kapital in Höhe von EUR 3.569.781,00 in Anspruch genommen.

Das Grundkapital der Naga AG ist ferner durch Beschluss der Hauptversammlung vom 11. Oktober 2021 um bis zu EUR 12.390.817,00 zur Bedienung der Inhaber von Wandel- und / oder Optionsschuldverschreibungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom gleichen Tag ausgegeben werden, durch Ausgabe von bis zu 12.390.817 Stück auf den Namen lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2021).

Eigene Aktien

Zum 30. Juni 2022 weist der Konzern keine eigenen Aktien aus.

Dividenden

Für das Geschäftsjahr 2022 wird voraussichtlich keine Dividendenzahlung an die Aktionäre beschlossen oder geleistet.

h) Leasing

Der Konzern macht von der Erleichterung Gebrauch, dass Leasingvereinbarungen für Vermögenswerte mit einem geringen Wert sowie mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr nicht in der Bilanz angegeben werden. Derartige Leasingverhältnisse liegen insbesondere für die Büroräumlichkeiten in Hamburg sowie die Büro- und Geschäftsausstattung vor.

Darüber hinaus hat die Naga Markets einen Leasingvertrag für die Büroräumlichkeiten mit einer Laufzeit von einem Jahr abgeschlossen. IFRS 16 folgend wird hierfür ein Nutzungsrecht aktiviert und linear abgeschrieben.

4.7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es liegen keine wesentlichen Vorgänge nach dem Schluss des Berichtszeitraumes vor.

5. Zwischenlagebericht zum 30. Juni 2022

Grundlagen der Darstellung

Der vorliegende Halbjahres-Konzernlagebericht der The Naga Group AG (im Folgenden entweder „NAGA“ oder „Konzern“) wurde nach dem Deutschen Rechnungslegungsstandard („DRS“) 16 aufgestellt. Alle Berichtsinhalte und Angaben beziehen sich auf den Stichtag 30. Juni 2022.

Vorausschauende Aussagen

Der vorliegende Halbjahres-Konzernlagebericht kann zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen enthalten, die durch Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ oder ähnliche Begriffe erkennbar sind. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf den zum Zeitpunkt der Aufstellung herrschenden Erwartungen und bestimmten Annahmen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen können. Die von der NAGA tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. NAGA übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

NAGA hat im ersten Halbjahr 2022, wie im Vorjahr, ein negatives EBITDA in Höhe von TEUR -2.742 (Vj. angepasst TEUR -167) erzielt. Trotz des deutlichen Anstiegs der Umsatzerlöse ist das Periodenergebnis im ersten Halbjahr 2022 aufgrund hoher Marketing- und Werbeaufwendungen und der Abwertungen von Krypto-Vermögenswerten in Höhe von insgesamt TEUR 13.947 (Vj. TEUR 0) mit TEUR -19.055 (Vj. angepasst TEUR -2.753) stark negativ.

Im Wesentlichen bedingt durch den Rückzug vom UK- Markt Ende 2021 sanken im ersten Halbjahr 2022 sowohl die Transaktionszahlen auf 4,2 Mio. als auch das Handelsvolumen auf rund EUR 69 Mrd. gegenüber der Vorjahresperiode (Vj. 5,7 Mio. Echtgeld-Trades mit einem Handelsvolumen von EUR 132 Mrd.).

NAGA verwaltet zum 30. Juni 2022 ein Kundenvermögen von EUR 24 Mio. (Vj. EUR 33,5 Mio.).

Die Anzahl der aktiven Kunden ist von 19.233 zum 31. Dezember 2021 auf 17.382 zum 30. Juni 2022 zurückgegangen. Dies entspricht einem Rückgang von 1.851 aktiven Kunden bzw. 9,6% im Berichtszeitraum.

a) Ertragslage des Konzerns

Auch wenn die Handelserlöse und damit einhergehend der Bruttoertrag erheblich gesteigert werden konnten, hat der Konzern im ersten Halbjahr 2022 ein negatives Periodenergebnis erwirtschaftet. Der hohe Verlust ist insbesondere auf die Abwertungen von Krypto-Vermögenswerten sowie Investitionen in Marketing- und Werbeaktivitäten zurückzuführen, die in künftigen Perioden voraussichtlich zu höheren Umsatzerlösen und somit besseren Periodenergebnissen führen werden.

Handelserlöse

Die erzielten Umsatzerlöse aus dem Brokerage-Geschäft betragen TEUR 35.018 (Vj. TEUR 23.219). Davon entfallen TEUR 18.643 (Vj. TEUR 2.755) auf Naga Markets, TEUR 15.122 (Vj. TEUR 20.464) auf Naga Global und TEUR 1.253 (Vj. TEUR 0) auf das Trading mit Krypto-Vermögenswerten. Die starke Steigerung der Handelserlöse beruhte vor allem auf dem Anstieg des Umsatzes pro Transaktion, welcher auf die stärkere geographische Streuung des Kundenstamms gegenüber dem Vorjahreszeitraum und die hohe Volatilität an den Finanzmärkten im Berichtszeitraum zurückzuführen ist.

Aktiviert Programmierleistungen

Die aktivierten Programmierleistungen betragen TEUR 3.913 (Vj. TEUR 1.243) und entfallen im Wesentlichen auf die Applikation Naga Trader.

Personalaufwand

Infolge der Vergrößerung der Arbeitnehmerzahl ist der Personalaufwand stark von TEUR 3.371 auf TEUR 5.536 gestiegen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 5.303 (Vj. TEUR 2.947) setzen sich wie folgt zusammen:

in TEUR	01.01.-30.06.2022	01.01.-30.06.2021
Rechts- und Beratungskosten	2.577	1.644
Miet- und Lizenzaufwendungen	704	460
Webservices	843	324
Fremdleistungen	0	1
Reisekosten	181	52
Sonstiges	998	465
Summe	5.303	2.947

Bei den Mietaufwendungen handelt es sich um kurzfristig auslaufende Mietverhältnisse, die nach IFRS 16 nicht bilanziell erfasst werden müssen.

Abschreibung

Die Abschreibungen in Höhe von TEUR 3.897 (Vj. angepasst TEUR 1.782) betreffen hauptsächlich aktivierte Kundengewinnungskosten mit TEUR 1.192, die Swipy Technologie mit TEUR 635, mit TEUR 1.449 den Naga Trader und mit TEUR 262 den erworbenen Kundenstamm der HBS. Des Weiteren sind Abschreibungen auf die Nutzungsrechte nach IFRS 16 in Höhe von TEUR 38 (Vj. TEUR 61) angefallen.

EBITDA-Entwicklung

Das EBITDA hat sich trotz des erwartungsgemäßen Umsatzwachstums gegenüber der Vorjahresperiode reduziert. Grund dafür sind die gestiegenen Marketing- und Werbeaufwendungen, die die Grundlage für das weitere Wachstum des Konzerns bilden, sowie die Abwertung von als zu Handelszwecken gehaltenen Krypto-Vermögenswerten in Höhe von TEUR 1.951. Darüber hinaus sind die Personalaufwendungen infolge weiterer Einstellung höher ausgefallen.

Periodenergebnis

Das negative Periodenergebnis beträgt TEUR -19.055 (Vj. angepasst TEUR -2.753). Das Periodenergebnis ist maßgeblich durch Abwertungen von zu Investitionszwecken gehaltenen Krypto-Vermögenswerten in Höhe von TEUR 11.995 negativ beeinflusst.

b) Finanzlage des Konzerns

Im ersten Halbjahr 2022 haben sich weder das gezeichnete Kapital noch die Kapitalrücklage verändert.

Die Kapitalstruktur des Konzerns gestaltet sich wie folgt:

	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung
Eigenkapitalquote	94,5%	92,0%	2,5%
Fremdkapitalquote	5,5%	8,0%	-2,5%
Verschuldungsgrad	5,9%	8,7%	-2,9%

Die Cashflows des Konzerns haben sich im ersten Halbjahr 2022 wie folgt entwickelt:

in TEUR	30.06.2022	30.06.2021
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-15.031	-2.804
Cashflow aus laufender Investitionstätigkeit	11.816	-3.524
Cashflow aus laufender Finanzierungstätigkeit	-26	6.778
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	8.583	5.233
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	5.342	5.683

Die Zahlungsmittel gingen im ersten Halbjahr 2022 um TEUR 3.241 auf TEUR 5.342 zurück.

Die Stichtagsliquidität aus dem Finanzmittelfonds hat sich wie folgt entwickelt:

in TEUR	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung
Zahlungsmittel	5.342	8.583	-3.241
abzüglich kurzfristig fälliger Schulden	8.348	14.086	-5.738
Zwischensumme	-3.006	-5.503	2.497
zuzüglich kurzfristig gebundenes Vermögen	28.341	48.447	-20.106
Überdeckung / Unterdeckung	25.335	42.944	-17.609

Zum Stichtag sind die kurzfristig fälligen Schulden mit TEUR 25.335 (Vj. TEUR 42.944) durch kurzfristiges Vermögen und Zahlungsmittel überdeckt.

Das Deckungsverhältnis von mittel- und langfristig gebundenen Vermögenswerten und mittel- und langfristigen Kapital zeigt nachstehende Übersicht:

in TEUR	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung
Eigenkapital	144.044	163.099	-19.055
zuzüglich mittel und langfristige Schulden	102	183	-81
abzüglich mittel und langfristig gebundenes Vermögen	118.812	120.339	-1.527
Überdeckung / Unterdeckung	25.334	42.943	-17.609

Das mittel- und langfristig gebundene Vermögen ist zu 121% durch das Eigenkapital und die mittel bzw. langfristigen Schulden gedeckt.

c) Vermögenslage des Konzerns

Die Vermögenslage der NAGA hat sich im ersten Halbjahr 2022 wie folgt entwickelt:

in TEUR	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung
Aktiva	152.495	177.369	-24.874
Langfristige Vermögenswerte	118.812	120.339	-1.527
Kurzfristige Vermögenswerte	33.683	57.030	-23.347
Passiva	152.495	177.369	-24.874
Eigenkapital	144.044	163.099	-19.055
Langfristige Schulden	102	183	-81
Kurzfristige Schulden	8.348	14.086	-5.738

Der Rückgang der langfristigen Vermögenswerte trotz weiter hoher, aktivierbarer Investitionen in immaterielle Vermögenswerte ist insbesondere auf die Abwertungen der Krypto-Vermögenswerte in Höhe von TEUR 11.995 zurückzuführen.

Der Rückgang der kurzfristigen Vermögenswerte ist im Wesentlichen auf die Verwendung der kurzfristigen Geldanlagen zur Finanzierung weiterer Investitionen in das immaterielle Vermögen sowie den Auf- und Ausbau neuer Geschäftsfelder zurückzuführen.

Die kurzfristigen Vermögenswerte in Höhe von TEUR 33.683 (Vj. TEUR 57.030) enthalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von TEUR 1.626 (Vj. TEUR 1.557), Zahlungsmittel in Höhe von TEUR 5.342 (Vj. TEUR 8.583). Darüber hinaus bestehen noch Forderungen aus Derivaten in Höhe von TEUR 13.006 (Vj. TEUR 9.379) sowie kurzfristige Geldanlagen in Höhe von TEUR 1.057 (Vj. TEUR 27.118).

Zum 30. Juni 2022 beinhalten die kurzfristigen Schulden im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 1.928 (Vj. TEUR 4.236) und Rückstellungen in Höhe von TEUR 1.212 (Vj. TEUR 408).

6. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

a) Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2022 hält NAGA an der im Lagebericht des Geschäftsjahres 2021 abgegebenen Prognose fest, nach welcher der Vorstand gegenüber dem Vorjahr mit stark steigenden Umsatzerlösen sowie einem moderat steigenden, jedoch weiterhin negativen EBITDA rechnet.

b) Chancen- und Risikobericht

Hinsichtlich der Chancen und Risiken haben sich keine Veränderungen gegenüber der Darstellung im vorangegangenen Geschäftsbericht 2021 ergeben.

7. Organe der Gesellschaft

Vorstände

Dem Vorstand gehörten bzw. gehören an:

- Herr Benjamin Bilski, Zypern, Betriebswirt (M. Sc.)
- Herr Andreas Luecke, Hamburg, Rechtsanwalt/Steuerberater
- Herr Michalis Mylonas, Zypern, Geschäftsführer

Aufsichtsräte

Als Mitglieder des Aufsichtsrats waren bzw. sind berufen:

- Herr Harald Patt, Friedrichsdorf, Geschäftsführer, (Vorsitzender)
- Herr Hans-Jochen Lorenzen, Hamburg, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, bis 16. Dezember 2022
- Herr Robert Sprogies, Vaterstetten, Geschäftsführer, bis 31. August 2022
- Herr Qiang Liu, Shanghai (China), Geschäftsführer (stellvertretender Vorsitzender)
- Herr Christian Angermayer, London (Vereinigtes Königreich), Geschäftsführer, bis 4. August 2022
- Herr Richard Byworth, Zug (Schweiz), Geschäftsführer, ab 16. Dezember 2022

Hamburg, 22. Dezember 2022

The Naga Group AG

– Vorstand –

Impressum

The NAGA Group AG
Hohe Bleichen 12
20354 Hamburg
Telefon: [+49 40 5247 791 53](tel:+4940524779153)
E-Mail: ir@naga.com

Finanzkalender

Im Juni 2023: Veröffentlichung Konzernjahresabschluss 2022

NAGA im Web

NAGA Startseite: <https://group.naga.com/de/>
Investor Relations: <https://group.naga.com/de/investor-relations/investment-thesis>

Social Media

NAGA Facebook: <https://www.facebook.com/nagagroup/>
NAGA Twitter: <https://twitter.com/thenagagroup?lang=de>
NAGA YouTube: https://www.youtube.com/channel/UCRa1cmTcH_BliXn5ShLDJew
NAGA Instagram: <https://www.instagram.com/thenagagroup/?hl=de>
NAGA LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/the-naga-group-ag/>